

Herzhafter Hauskalender 100 Jahre Österreichischer Wandervogel – Notwendige Klarstellung

Im November ist ein vom Verein „Freundeskreis der Stiftung Soziales Friedenswerk zur Förderung begabter Jugend“ (SFW) herausgegebener „Herzhafter Hauskalender“ erschienen, der dem Thema 100 Jahre Österreichischer Wandervogel (ÖWV) gewidmet ist.

Der Österreichische Wandervogel erklärt dazu, dass

- er nicht Herausgeber oder Mitherausgeber dieses Hauskalenders ist,
- er diesen in keiner Form unterstützt oder autorisiert hat,
- zwischen dem ÖWV und dem SFW kein organisatorischer Zusammenhang, kein Naheverhältnis und auch keine Zusammenarbeit besteht,
- die dem Hauskalender teilweise beigeschlossenen Bestelllisten des SFW in keinerlei Zusammenhang mit der Tätigkeit des ÖWV steht und diesem auch keine Erlöse aus dem Versand der dort angeführten Artikel zukommen,
- die Beiträge im Hauskalender Zeitschriften und Publikationen des ÖWV entnommen und zumindest teilweise ohne deren Zustimmung im Hauskalender wiedergegeben wurden, wogegen sich ein Teil der Verfasser ausdrücklich verwahrt hat,
- die im Kalenderteil verwendeten Monatsbezeichnungen im heutigen ÖWV weder verwendet werden noch gebräuchlich sind.

Der Österreichische Wandervogel distanziert sich nachdrücklich von der Vorgangsweise, dass

- durch die Aufmachung des Hauskalenders der Anschein eines funktionalen Zusammenhang oder einer inhaltlichen Zusammenarbeit zwischen dem ÖWV und dem SFW erweckt wird,
- in einem dem Österreichischen Wandervogel gewidmeten Buch Bestelllisten für Artikel beigeschlossen sind, die zumindest aufgrund ihrer Bezeichnungen geeignet sind, den Eindruck eines deutschnationalistischen oder rechtsextremen Hintergrundes des ÖWV zu erwecken.

Soweit im Hauskalender Beiträge aus Publikationen des ÖWV abgedruckt sind, bezieht sich die obige Distanzierung nicht auf diese Beiträge selbst, wobei jedoch festzuhalten ist, dass insbesondere die aus den ersten 50 Jahren stammenden Texte keineswegs Ansichten und Haltungen des heutigen ÖWV widerspiegeln

[Erläuterungen zum Selbstverständnis des ÖWV im Wandel der Zeit](#)

Die Bundesleitung